

SEBASTIAN TONN



1x RENTE BITTE!

DIE GROSSE PORTION!

HEUTE **RICHTIG** VORSORGEN –
ANSCHAULICH UND EINFACH ERKLÄRT.

SEBASTIAN TONN

1x RENTE BITTE!

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://d-nb.de> abrufbar.

Für Fragen und Anregungen:

info@finanzbuchverlag.de

2. Auflage 2018

© 2016 by FinanzBuch Verlag, ein Imprint der Münchner Verlagsgruppe GmbH

Nymphenburger Straße 86

D-80636 München

Tel.: 089 651285-0

Fax: 089 652096

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

In diesem Buch geht es unter anderem um Wertpapiere. Hierzu muss gesagt werden: Eine Anlage in Wertpapiere birgt gewisse Risiken – bis hin zum Verlust des eingesetzten Kapitals. Da Kapitalmärkte teilweise hohen Schwankungen unterliegen, darf eine Anlage in Wertpapiere niemals mit einem kurzfristigen Anlagehorizont einhergehen. Historische Renditen bieten keine Garantie für zukünftige Renditen. Eine Haftung für Schäden, die durch die in diesem Buch beschriebenen Anlagestrategien möglicherweise entstehen, ist ausgeschlossen. Die Umsetzung erfolgt auf eigenes Risiko. Die gelieferten Informationen sind zu keiner Zeit als Anlageempfehlung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes anzusehen – sie entsprechen den persönlichen Ansichten des Autors.

Covergestaltung: artseid, Travemünde

Zeichnungen: Jonas Kramer, Hamburg

Foto: Christoph Mannhardt, Hamburg

Lektorat: Lektorat Satzzeichen, Mülheim/Ruhr

Satz: Daniel Förster, Belgern

Druck: Florjancic Tisk d.o.o., Slovenien

Printed in the EU

ISBN Print 978-3-89879-972-0

ISBN E-Book (PDF) 978-3-86248-888-9

ISBN E-Book (EPUB, Mobi) 978-3-86248-889-6

Weitere Informationen zum Verlag finden Sie unter

www.finanzbuchverlag.de

Inhalt

WARUM DIESES BUCH?	6
WARUM DIE DEUTSCHEN DIE RIESENCHANCE EINER SICHEREN UND GUTEN ALTERSVORSORGE VERPASSEN	14
VOLKSSPORT SPAREN.....	16
DIE KLASSISCHE LEBENSVERSICHERUNG: DER DEUTSCHEN LIEBSTES KIND IST EINE ZEITBOMBE!.....	19
WARUM SICH AKTIEN LANGFRISTIG SEHR GUT FÜR DIE VORSORGE EIGNEN	26
EIN PAAR PUNKTE, DIE SIE BEI DER GELDANLAGE UND ALTERSVORSORGE BEACHTEN SOLLTEN.	34
1. ETWAS DISZIPLIN	35
2. ZINSESZINS-EFFEKT NUTZEN – SO FRÜH WIE MÖGLICH MIT SPAREN ANFANGEN	36
3. AUF EINE GUTE VERZINSUNG/RENDITE ACHTEN.....	38
4. NICHT ALLES AUF EINE KARTE SETZEN.....	40
5. KOSTEN DER GELDANLAGE/VORSORGE BEACHTEN.....	42
6. STEUERN – AUCH BEI KAPITALERTRÄGEN HÄLT DER STAAT DIE HAND AUF.....	43
7. INFLATION BEACHTEN – IN 30 JAHREN IST 1 EURO NUR NOCH GUT 50 CENT WERT.....	44
GELDANLAGE UND ALTERSVORSORGE SELBST IN DIE HAND NEHMEN – MEINE SIMPLE, RENDITESTARKE UND KOSTENGÜNSTIGE METHODE	50
INVESTIEREN AN DER BÖRSE FÜR LAIEN	51
AUFBAU EINES PORTFOLIOS	58
MAX SPART FÜR DIE RENTE – DAS GANZE EINMAL ANSCHAULICH ..	71
SCHRITT FÜR SCHRITT IN DIE UMSETZUNG.....	73
HABE ICH MEIN ZIEL ERREICHT? SIND SIE BEREIT LOSZULEGEN?	82
ZU GUTER LETZT	88
WEITERE LITERATUR.....	94
WEBSITES	95

**WARUM DIESES
BUCH?**

Da ist sie wieder – die Nummer des Finanzberaters auf dem Handy. Seit über 10 Jahren bearbeitet er mich rührselig mit seinen Vertriebs-Bemühungen. Eigentlich ist er ja ein netter Kerl, aber irgendwie auch ein bisschen anstrengend. In den ersten Monaten unserer Beziehung – ich hatte gerade mein Studium hinter mir – war es ganz extrem. Ich glaube, ein ordentlicher Finanzberater riecht an diesem Wendepunkt des Lebens förmlich sein Geschäft. Hatte ich eigentlich vor, nach Jahren darbenenden Studenten-Daseins und unterbezahlter Praktika, mir lange gehegte Wünsche zu erfüllen, wurde ich von ihm mit einer Flut von möglichen Gefahren des richtigen Lebens und deren Absicherung konfrontiert. Allen voran die drohende »Rentenlücke« – die Tatsache, dass das, was der Staat für uns zur Seite legt, später nicht mehr ausreicht. Mittlerweile bin ich etwas weiter, stehe seit über 10 Jahren im Berufsleben und habe mich natürlich wohl oder übel mit dem Thema »Rentenlücke« beschäftigt.

Zu ein paar Vorsorgeprodukten auf Versicherungs-Basis habe auch ich mich hinreißen lassen. Spätestens einmal im Jahr werde ich mit Schaudern daran erinnert.

Dann kommen nämlich die jährlichen Info-Briefe mit dem aktuellen Stand dieser Versicherungen. Selbst

nach vielen Jahren fleißigen Einzahlens steht dort oft nicht einmal die Summe der eingezahlten Beträge. Über die Jahre hinweg dämmerte es mir, dass ich selbst Teil des Problems bin: Wir Deutschen wissen oft wenig bis gar nichts über einfache finanzielle Grundzusammenhänge. Die Themen Geldanlage und Altersvorsorge sind in ihrer Fülle – das muss ich zugeben – sehr komplex. Oftmals fehlt uns einfach das Interesse, uns dort ein bisschen einzuarbeiten. Es gibt ja genug andere schöne Dinge zu tun. Möglichst weit weg schieben wir es und vertrauen einer Heerschar von eloquenten Finanzberatern. Bei diesen schließen wir nebulös konstruierte Geldanlagen, Lebensversicherungen und andere Vorsorge-Produkte ab. Sie erschlagen uns buchstäblich mit Informationen und atemberaubenden Hochrechnungen, sodass wir schlicht vergessen, uns zwei elementare Dinge mal genauer anzuschauen: Erstens die Rendite – nämlich das, was unsere Anlage über die Jahre unterm Strich abwirft. Zweitens die Kosten: Es gibt mindestens noch zwei weitere Parteien, die sich an unserem Vorsorgeprodukt eine goldene Nase verdienen – der nette Finanzberater und die Institution, die dahinter steht. Diese beiden Punkte hängen unmittelbar zusammen, denn: Rendite ist das, was nach Kosten übrig bleibt.

Seien Sie mal ehrlich zu sich: Wissen Sie, wie hoch die Kosten bei Ihren Vorsorgeprodukten sind? Haben Sie eine Vorstellung, wie hoch Ihre Rendite über die Laufzeit ist? Ich wette mit Ihnen: Leider nein! Und das ist gar nicht Ihre Schuld.

Banken und Versicherungen tun alles dafür, diese Intransparenz aufrechtzuerhalten, um ihr Geschäft zu sichern. Und das Schlimme daran ist: Der Staat steckt mit der Finanzindustrie unter einer Decke. Er treibt seine Bürger durch Zulagen und Steuervorteile gezielt in unpassende Produkte und gibt dem Ganzen damit eine öffentliche Legitimation. Wird schon passen, denkt der Bürger. Für die Finanzindustrie ist dies ein gigantisches Konjunkturprogramm – für den Bürger selbst allerdings eine Katastrophe. Was also tun mit dem Geld – und wie am besten vorsorgen? Das Geld zu Minizinsen auf die Bank legen? Beim aktuellen Zinsniveau – und das wird sich auf absehbare Zeit auch nicht ändern – ist das sicher keine Alternative.

Langfristig betrachtet – und darum geht's in diesem Buch – kommen Sie um eine Anlage in Aktien nicht herum. Sie fangen jetzt schon an zu zittern? Schlechte Erfahrungen aus der Vergangenheit kommen in Ihnen hoch? Sie halten sich nicht für den Profi, der Sie sein müssten, um das Thema anzugehen? Gerade DANN sollten Sie weiterlesen!

Tatsache ist: Geldanlage bzw. Altersvorsorge mit Aktien bringt mehr als die meisten Alternativen. Es ist bei Weitem nicht so unsicher, wie immer angenommen wird. Und da das Ganze gar nicht so schwer ist, können Sie es auch selbst und müssen sich nicht mehr in die Abhängigkeit Ihres Finanzberaters begeben.

Genau hier möchte ich mit diesem Buch ansetzen. Mein Ziel ist es, Sie – was das Thema Geldanlage und Altersvorsorge betrifft – zu einem unabhängigen Bürger zu machen.

In einer guten Stunde Lesezeit werde ich Ihnen zeigen,

- dass Sie in der Lage sind, Ihre Geldanlage/Altersvorsorge in die eigenen Hände zu nehmen.
- warum Sie den Finanzberater links liegen lassen können.
- wie Sie dies mit einem einfachen aktienbasierten Vorsorge-Modell ohne Vorkenntnisse und teure Berater/Vermittler schaffen.

Mein Anspruch ist es, dass Sie mir nicht nur blind vertrauen und meinem Rat folgen, sondern auch verstehen, worum es geht und auf was Sie achten müssen.

Dafür liefere ich Ihnen noch ein bisschen Grundwissen. Aber keine Sorge: Ich hatte ganz bewusst NICHT vor, ein Fachbuch zu schreiben. Davon gibt es unzählige auf